

GEMEINDE BIRGITZ
KUNDMACHUNG

über die Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 10.05.2023
abgehalten im Sitzungszimmer der Gemeinde

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:05 Uhr

Anwesende: Bgm. Ing. Markus Haid, GR Anton Schweighofer, Vzbgm. Ing. Wolfgang Steiner, GR Werner Dilitz, GR Helmut Schweighofer, GR Josef Jordan, Dr. Elmar Märk (Ersatz für GR Dr. Andrea Sejkora), Ing. Gerhard Recla (Ersatz für GV DVw. Josef Strasser), GR Christine Köchl, GR Dipl. Ing. (FH) Johann Singer MSc., Georg Köchl (Ersatz für GV Katharina Schweighofer-Köchl BEd.), GR Georg Haid, GV Bmstr. Ing. Heinz Haid - reihum

Abwesend: GV DVw. Josef Strasser, GR Dr. Andrea Sejkora, GV Katharina Schweighofer-Köchl BEd (allesamt entschuldigt)

Schriftführer: AL Mag. Martin Dollinger

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie den Schriftführer zur heutigen Sitzung.

Einführend zur heutigen Sitzung erfolgt gem. § 28 TGO 2001 die Angelobung des Herrn Ing. Gerhard Recla als neues Mitglied des Gemeinderates.

Bgm. Ing. Markus Haid stellt den Antrag die heutige Tagesordnung gem. § 35 Abs. 3 TGO 2001 um den Tagesordnungspunkt 12- Vollmachten für rechtsanwaltliche Vertretung- (geschlossener Sitzungspunkt) zu erweitern. 13 Ja (einstimmig)

1. Kassenprüfungsprotokoll zum ersten Quartal aus 2023- Kenntnisnahme durch den Gemeinderat

GR Georg Haid stellt den Antrag an den Gemeinderat, eine verkürzte Form des Kassenprüfungsprotokolls 01/2023 vorzutragen und dabei nur die wichtigsten Punkte und Fragen herauszuarbeiten. 11 Ja, 2 Enthaltungen

GR Christine Köchl verliest als Obfrau des Überprüfungsausschusses das vorliegende Protokoll in gekürzter Fassung. Auf Antrag von Bürgermeister Ing. Markus Haid, erfolgt sodann die Kenntnisnahme des Kassenprüfungsprotokolls 01/2023 durch den Gemeinderat. 13 Ja (einstimmig)

2. Mehreinnahmen und Überschreitungen- Beschlussfassung

Bürgermeister Ing. Markus Haid erläutert zum Tagesordnungspunkt die gesamten Auflistungen der Überziehungen und ersucht nach erfolgter Stellungnahme zu den einzelnen Positionen um die Genehmigung durch den Gemeinderat.
- 13 Ja (einstimmig)

3. Auflösung Rücklagensparbuch und Zuführung zum ordentlichen Haushalt- Beschlussfassung

Der Bürgermeister berichtet vom eigens für die Sanierung des Widums angelegten Sparbuches der Gemeinde, dieses soll in der heutigen Sitzung als solches aufgelöst und das einliegende Guthaben dem ordentlichen Haushalt zugeführt werden. Die Zuständigkeit des Gemeinderates hierzu ergibt sich darüber hinaus aus dem § 30 Abs. 1 lit. n TGO 2001.

Abschließend zum Tagesordnungspunkt stellt Bürgermeister Ing. Markus Haid den Antrag, das Rücklagensparbuch mit der Bezeichnung: Gemeinde Birgitz Zweckge. ZMR Sanierung Widum aufzulösen und das darin befindliche Kapital dem ordentlichen Haushalt zuzuführen. 13 Ja (einstimmig)

4. Abschluss neuer Stromvertrag für Gemeinde- Beschlussfassung

Der Strompreismarkt steht als solcher momentan im ständigen Wandel und liegt unter dem Einfluss der internationalen Gegebenheiten. Von Seiten der TIWAG wurden der Gemeinde jetzt vier mögliche Abschlussvarianten für die nähere Zukunft übermittelt und muss sich diese nunmehr für eine von diesen entscheiden. Als für Birgitz geeignetste Variante wurde dabei auch von Seiten diverser befragter Experten die Variante 1, mit einem Fixpreis-Angebot ab 01. Juli 2023 bis 31. Dezember 2025 und einer Reduktion des aktuell gültigen Energiepreises ab 01. Juli 2023, empfohlen. Für das Angebot gilt ein Energiepreis für gemessene Anlagen (LPZ) von: 21,870 Cent/kWh und ein Energiepreis für nicht gemessene Anlagen mit einem Standardlastprofil (SLP) in einer Höhe von: 22,938 Cent/kWh. Eine verlässliche Prognose über die künftigen Strompreise kann zwar als solche kaum vorgenommen werden, jedoch hat man hier sorgfältig versucht für die Gemeinde Birgitz die hoffentlich geeignetste Lösung zu finden.

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt deshalb abschließend den Antrag an den Gemeinderat, man möge den neuen Stromvertrag mit der TIWAG mitsamt der genau vorgetragenen Variante 1 abschließen. 11 Ja, 2 Enthaltungen

5. Anschaffung des K5 Lohn „All- IN“ Paketes- Beschlussfassung

Der Bürgermeister erklärt zu diesem Tagesordnungspunkt, dass die Landesbuchhaltung ihre bisherige Betreuung der Gemeinden in Lohnangelegenheiten mit dem 31.12.2022 als solche einstellen wird und man sich deshalb Seitens der Gemeinde um eine Alternative umsehen musste. Hierbei konnte man auch vom IT- Betreuer der Gemeinde, der Firma Kufgem, ein Angebot erhalten, welche für ein monatliches Nettoentgelt von € 292,10 die Betreuung der Gemeinde in den Lohnagenden übernehmen würde. Der Gemeinderat hält dies grundsätzlich für eine sehr sinnvolle Lösung.

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt sodann den Antrag an den Gemeinderat, die Gemeinde Birgitz möge über die Firma Kufgem das k5 Lohn „All- IN“ Paket beziehen und bestellen. 12 Ja, 1 Enthaltung

6. Breitbandausbau der Gemeinde Birgitz

a) Konzeption zur künftigen Vereinbarung für LWL Anschlüsse- Beschlussfassung

Für die Erstellung der künftigen Breitbandanschlüsse und betreffend die Thematiken zur genauen vertraglichen Abwicklung sowie Kostenregelung, wurde von Seiten der Gemeinde eine mögliche Vereinbarung erstellt, welche dem Gemeinderat an dieser Stelle vollinhaltlich vorgetragen wird. Durch diese Vereinbarung soll dann ein geregelter Ablauf bei der Umsetzung des Projektes erzielt werden können.

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt abschließend den Antrag, der Gemeinderat möge der Vereinbarung die Freigabe zur Verwendung für die künftigen Tätigkeiten erteilen. 13 Ja (einstimmig)

b) Errichtung der Breitbandzentrale mitsamt Präsentation Einreichplanung und Vergabe- Beschlussfassung

Die für den Breitbandbetrieb und Ausbau notwendige Zentrale soll als solche im Ortszentrum und genauer gesagt auf dem noch freien Grundstück Nr. 1135/3, EZ 43 errichtet werden. Der Wegeausschuss der Gemeinde hat sich sodann hiermit auch näher beschäftigt und liegen bereits diverse mögliche Ausgestaltungsformen für das LWL Zentrum vor. Die ursprüngliche Variante hätte als solche nur einen schlichten Baukörper vorgesehen, welcher sich jedoch kaum in die Umgebung und den Ortskern einfügen würde bzw. von hier abheben würde.

Als optisch schönere Lösungen wurden von der Firma Holz & Bau Haid GmbH noch zwei weitere Varianten ausgearbeitet, welche dem Gemeinderat an dieser Stelle auch präsentiert werden. Die Variante 1 hätte dabei als solches ein Flachdach vorgesehen und würde die Variante 2 mit einem Walmdach ausgeführt werden.

Dem Gemeinderat sagen die soeben präsentierten Ausführungsvarianten als solche auch sehr gut zu. Der Bürgermeister gibt hierzu jedoch an, dass man eine mögliche Förderung nur für die schlichte Variante bekommen würde und man den überschießenden Kostenteil selbst tragen müsste. Des Weiteren ist es auch so, dass für einen derartigen Bau bisher nicht ausreichende finanzielle Mittel budgetiert wurden und man hierfür jedenfalls noch einen separaten Beschluss benötigen wird. Im Vergleich zur schlichten Variante würden die bisher vorgezeigten Ausgestaltungsform um bis zu € 60.000,00 teurer kommen.

GR Josef Jordan findet die vorgetragenen Kosten etwas überzogen, auch wenn er die Varianten schon als solche für den Ortskern passender findet.

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt abschließend zum Tagesordnungspunkt den Antrag an den Gemeinderat, den Bau der Breitbandzentrale in der Ausgestaltungsvariante 1 umzusetzen. 2 Ja, 8 Nein, 3 Enthaltungen

Sodann stellt er den weiteren Antrag, den Bau der Breitbandzentrale in der Ausgestaltungsvariante 2 durchführen zu lassen. 10 Ja, 2 Nein, 1 Enthaltung

7. Bericht der Gemeindegutsagrargemeinschaft Birgitz- Kenntnisnahme

Es wird nur kurz berichtet, dass in der vergangenen Gemeinderatssitzung die Pachtvertragsverlängerung betreffend der Birgitzer Alm beschlossen wurde und die folgenden Gespräche hierzu sodann positiv verliefen. Der vertragliche Abschluss ist also klar und ist man froh weiterhin eine gute Bewirtung zu erhalten.

Bürgermeister Ing. Markus Haid ersucht den Gemeinderat abschließend um eine Kenntnisnahme zu diesem kurzen Bericht. - 12 Ja, 1 Enthaltung

8. Abschluss einer Vereinbarung zur Straßenverbreiterung und Grundübernahme ans öffentliches Gut, im Bereich der Fuchsgasse- Beschlussfassung

Betreffend die künftige Bebauung im Planungsbereich der Birga, Fuchsgasse benötigt es noch den Abschluss diverser weiterführender Vereinbarungen mit dem Bauträger. Von diesem hat insbesondere auch eine unentgeltliche Grundstücksabtretung im Bereich des Akademikersteiges an die Gemeinde zu erfolgen. Des Weiteren muss zur Verbesserung der Fußgängersituation zusätzlich noch eine Straßenverbreiterung auf Kosten des Bauträgers vorab zur Bauführung durchgeführt werden. Eine entsprechende Vereinbarung hierzu wurde auch bereits von der Rechtsanwaltskanzlei Baldauf/ Waldmüller/ Tinzl erstellt und der Gemeinde zur Beschlussfassung übermittelt.

Der Inhalt zur Vereinbarung wird als solcher auch zur Gänze vorgetragen, hierzu wird aber vom Gemeinderat noch ergänzend angeführt, dass sich die optische Gestaltung zur Straßenverbreiterung an der bereits bestehenden Straßenbucht zu orientieren hat. Ein diesbezüglicher Passus ist noch in die vorliegende Vereinbarung aufzunehmen und kann diese sodann als solche genehmigt werden.

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt hierzu abschließen den Antrag an den Gemeinderat die eben vorgetragene Vereinbarung freizugeben und zu beschließen. 13 Ja (einstimmig)

9. Bebauungsplan für den Bereich „Birga, Fuchsgasse“- Auflage- und Erlassungsbeschluss

Zur Absicherung des eben vorgetragenen Projektes benötigt es noch zudem die Festlegung eines entsprechenden Bebauungsplanes. Der entsprechende Antrag des Bauträgers zur Teilung der Parzelle, wird zudem als solcher nach vorangehender Grundabtretung an das öffentliche Gut auch noch umgehend nachgeholt, wurde von diesem der Gemeinde schriftlich mitgeteilt. Der entscheidungsreife Bebauungsplan wird dem Gemeinderat als solcher sodann nochmals genau präsentiert.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Birgitz sodann gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von DI Andreas Falch ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 02.05.2023, Plannummer: Bir-Bpl-BI-010, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. 13 Ja (einstimmig)

10. Planungsverband PV18- Bericht und allfällige Beschlussfassung

Der Bürgermeister wollte unter diesem Tagesordnungspunkt über diverse Themen aus dem Planungsverband berichten, jedoch sind diese als solche noch nicht entscheidungsreif. Als dabei interessantestes Thema wäre zum Beispiel die weitere Vorgehensweise rund um das Freizeitzentrum in Axams zu bereden gewesen.

11. Personelles- Beschlussfassung (geschlossener Sitzungspunkt)

Der Bürgermeister stellt hierzu den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt als geschlossenen Sitzungspunkt zu behandeln. - 13 Ja (einstimmig)

Auf Antrag von Bürgermeister Ing. Markus Haid, erfolgt die unbefristete Anstellung von Herrn Andreas Abentung, als Gemeindearbeiter und Recyclinghofbetreuer der Gemeinde Birgitz. – 13 Ja (einstimmig)

Auf Antrag von Bürgermeister Ing. Markus Haid, erfolgt die unbefristete Anstellung von Frau Sonja Engl, als Assistenzkraft im Kindergarten der Gemeinde Birgitz. – 13 Ja (einstimmig)

Des Weiteren folgt auf Antrag von Bürgermeister Ing. Markus Haid und beginnend mit 01.06.2023 die Aufstockung des Dienstverhältnisses von Frau Sarah Mösl, auf künftig 100 Prozent also auf 40,00 Wochenstunden, da diese für die Kinderbetreuung mehr Stunden benötigt. 13 Ja (einstimmig)

Auf Grund personeller Wechsel in der Kinderkrippe hat Frau Sarah Geir zudem zum 01.04.2023 hin eine der dortigen Gruppen mitübernommen und wird deshalb folglich vom Bürgermeister die Umstellung ihres Dienstverhältnisses auf das Modell ki1 bei einer 100,00 % Auslastung, beantragt. 13 Ja (einstimmig)

12. Vollmachten für rechtsanwaltliche Vertretung (geschlossener Sitzungspunkt)

Der Bürgermeister stellt hierzu den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt als geschlossenen Sitzungspunkt zu behandeln. - 13 Ja (einstimmig)

Bürgermeister Ing. Markus Haid stellt den Antrag an den Gemeinderat, Herrn RA Dr. Andreas Ruetz wie bereits bekannt, die Vollmacht zur rechtsfreundlichen Vertretung der Gemeinde Birgitz im besagten Verfahren zu erteilen. 13 Ja (einstimmig)

13. Anfragen, Anträge, Allfälliges

Bürgermeister Ing. Markus Haid gratuliert nochmals von Seiten des Gemeinderates Herrn GR Helmut Schweighofer zu seinem kürzlichen Geburtstag. Des Weiteren bedankt er sich auch nochmals ausdrücklich für die sehr schönen Feierlichkeiten rund um seinen 50ig Geburtstag.

Zu den Themen Skigebietserweiterung und Errichtung eines Zufahrtsweges teilt der Bürgermeister darüber hinaus noch mit, dass RA Dr. Andreas Ruetz auch hierbei die rechtliche Beratung sowie Vertretung der Gemeinde überhat.

GR Josef Jordan erkundigt sich des Weiteren noch nach dem in einer früheren Sitzung besprochenen Gestattungsansuchen des Karl- Heinz Schweighofer. Es ist nicht klar in welcher Niederschrift dies protokolliert wurde. Noch während der Sitzung wird die aufgetretene Frage beantwortet und das Protokoll auf dem Sitzungsbildschirm vorgezeigt. Dem Mandatar wird dieses selbstverständlich auch noch von Seiten des Gemeindeamtes umgehend übermittelt bekommen.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Haid



Angeschlagen am: **17. MAI 2023**

Abgenommen am: